

# Gefährliche Leidenschaften!

Gefahrstoffe: „Vom Regal in den LKW“



Am 15. Mai 2014 fand der jährliche Gefahrstofftag am Rudolf Rempel Berufskolleg statt. Die Betriebsfeuerwehr der Schüco KG rückte nicht aus, um am Rudolf Rempel Berufskolleg in Brackwede einen Brand zu bekämpfen, sondern um dem Fachbereich Spedition/Logistik bei dem Umgang mit Gefahrstoffen und deren Brandbekämpfung durch wertvolle Tipps zu unterstützen.

Im Rahmen einer Lernortkooperation erklärten sich Praktiker aus Bielefelder Logistikunternehmen bereit, Auszubildenden des Berufsbildes Fachkraft für Lagerlogistik und Fachlageristen das richtige und verantwortungsvolle Handling von Gefahrstoffen an Beispielen aus der Praxis eindrucksvoll näher zu bringen.

Sehr einprägsam verdeutlichte der Chemiker, Herr Görlich, den interessierten Teilnehmern zu Beginn der Veranstaltung die Gefahren, die beim Umgang mit diesen Stoffen eintreten können. Die Reaktion von verschiedenen Stoffen konnten die Auszubildenden eindrucksvoll hören, riechen und sehen. Schon zu diesem Zeitpunkt wurde den aufmerksam beobachtenden Auszubildenden bewusst, dass ein hohes Gefahrenpotential von diesen Stoffen ausgeht, obwohl sie einen recht unscheinbaren Eindruck machen.

Frau Uta Sabath freiberufliche Gefahrgutbeauftragte, zeigte unter dem Motto: „Vom Regal in den LKW“ was alles beim Verpacken, Lagern und Transport von Gefahrgütern zu beachten ist. Hierzu hatte sie eine Vielzahl von interessantem Anschauungsmaterial aus der Praxis mitgebracht. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, die verschiedenen Gefahrgutverpackungen aus nächster Nähe zu begutachten und gezielt Fragen zu stellen. Eine rege Diskussion setzte bei den Themen Kennzeichnung und Ladungssicherung von Gefahrgut ein.

Der dritte Teil der Veranstaltung stand ganz unter dem Thema Gefahrbekämpfung. Herr Peslack von der Betriebsfeuerwehr der Schüco International KG informierte die Teilnehmer einprägsam, wie man sich bei einem Unfall mit Gefahrstoffen bzw. Gefahrgut professionell verhält. Nach einer kurzen theoretischen Einführung ging es nun auf das Außengelände des Berufskollegs. Hier hatten die motivierten Auszubildenden die hervorragende Gelegenheit, unter Anleitung der Betriebsfeuerwehr einen echten Brand eigenhändig zu löschen. Der so gelernte, richtige Umgang mit Gefahrgütern und dem Löschgerät trägt sicherlich zur Qualitätssteigerung der Ausbildung und Bewusstseinschärfung der Teilnehmer bei.

